

STURA NEWSLETTER

VERLÄNGERUNG REGELSTUDIENZEIT*BÜCHERAUSTAUSCH***NEUJAHRESGRUSS*** DISCORD-SERVER**



Welche Fachbücher verstauben in euren Regalen?

Neue Bücheraustauschplattform

Ihr müsst euch für ein Modul teure Fachliteratur kaufen? Schaut doch erstmal auf unserer neuen Bücherplattform vorbei, ob jemand ein gebrauchtes Exemplar für einen fairen Preis anbietet:

<https://www.stura.tu-freiberg.de/de/beratung/buecherplattform/>

Stellt selbst Bücher, die ihr nicht mehr benötigt (weil natürlich alles Wissen schon längst in euren Köpfen gespeichert ist), online und verkauft sie an andere Studierende. Vielleicht findet ihr auch den ein oder anderen interessanten Schatz oder teilt ihn mit anderen!

Discord-Server kurz vor dem Launch

Die Mitglieder des StuRas arbeiten zurzeit an einem eigenen Discord-Server. Dieser soll für eine bessere Vernetzung der Studierenden sorgen. Er bietet Möglichkeit sich in entsprechenden Channels mit anderen Studierenden über Lehrinhalte auszutauschen. Solltet ihr Fragen rund ums Studium und zur Universität haben, könnt ihr immer einen unserer Moderatoren oder Administratoren fragen. Unser Team besteht aus Mitarbeitern der FSRs und des StuRas.

Außerdem möchten wir Möglichkeiten anbieten, gemeinsam eine Reihe verschiedener Onlinespiele zu spielen. So haben wir Bereiche für verschiedene Games wie AmongUs, Jackbox, Skribbel.io und weitere eingerichtet. Falls jemand nicht weiß, worum es in den einzelnen Spielen geht oder was dabei zu beachten ist, gibt es zu jedem Spiel eine zweisprachige Spielanleitung. Natürlich sind auch alle willkommen, die sich einfach nur mit anderen treffen und unterhalten wollen.

Darüber hinaus ist ein Bereich angelegt, in dem wir gern Gremieninteressierten Fragen rund um das Thema Gremienarbeit beantworten wollen. Kommt doch einfach mal vorbei, wir haben auch die ein oder andere spannende Insiderinformation parat! Zum Launch des Servers wird von uns ein Beitrittslink geteilt. Zudem erwartet euch eine außergewöhnliche **Überraschung**, die zum Launchtermin bekanntgegeben wird!

Frohes Neues, frohes Schaffen

NEUJAHRSGRÜSSE AUS DEM STURA

Eingehüllt in Schnee und Nebel beginnt auch in Freiberg ein neues, vielleicht wieder ein ruhiges Jahr. Da die Notwendigkeit von Kontaktreduktion, Abstand halten und Maske tragen mehr denn je besteht, beginnt das neue Jahr für uns, euren StuRa, so ziemlich genauso wie das Alte aufgehört hat: Mit Online-Sitzungen, zu denen alle Mitglieder der Universität mit Interesse an unserer Arbeit herzlich eingeladen sind. Mit geteilten Dokumenten und digitaler Bürokratie. Leider dafür ohne StuRa-Partys und ohne gemütliches Beisammensein im Barbarakeller.

Auch die Probleme, derer wir uns anzunehmen versuchen, sind die Gleichen geblieben: der reibungslose Ablauf der digitalen Lehre, die Möglichkeiten der Vernetzung und gemeinsamer Aktivitäten für die Studierenden - ohne Ansteckungsrisiko, sowie das körperliche und seelische Wohlbefinden der Studierenden, die wir vertreten.

Um diese anzugehen, haben wir ein ganzes Arsenal an Maßnahmen und Ideen aufgefahren und freuen uns auch über weitere Anregungen: Zum einen sind wir dabei, die Umfrage über die digitale Lehre an der TUBAF auszuwerten und nehmen auch gerne weiteres Feedback zu dem Thema entgegen. Auch die Fachschaftsräte sind dazu Ansprechpartner. Wir laden alle Angehörigen der Universität herzlich ein, sich auf unserem Discord-Server miteinander auszutauschen und sich gegenseitig kennenzulernen.

Außerdem möchten wir unsere Studierenden dabei unterstützen, die psychischen Belastungen dieser Zeit zu bewältigen. Dazu verteilen wir verstärkt Informationsmaterial, z.B. der psychosozialen Beratung des Studentenwerks, des rein studentischen Seelsorgetelefons nightliner aus Dresden und der Webseite *the ocean in your mind*. Und so hoffen wir, dass wir mit dem neuen Jahr die Herausforderungen, vor die uns Covid-19 stellt, besser meistern als zuvor. Dass wir die Chancen, die die Digitalisierung der Lehre bietet, auch nach der Krise noch zu nutzen wissen. Und dass wir die Solidarität untereinander und die Sensibilität für die Probleme unserer Mitmenschen auch nach dem Lockdown noch beibehalten, denn, egal was uns 2021 auch bringen wird: Wir sind nicht allein.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gutes neues Jahr mit schönen Momenten und guten Menschen in eurem Leben, Motivation für anstehende Aufgaben und die Dinge, die ihr eigentlich schon immer Mal machen wolltet.

Viele Grüße, euer StuRa

WIE IST DAS DENN JETZT MIT DER VERLÄNGERUNG DER REGELSTUDIENZEIT?

Am 16.12.2020 hat der sächsische Landtag die Verlängerung der Regelstudienzeit im Rahmen des Bildungsstärkungsgesetzes beschlossen!

„[...] Konkret wurde damit die Corona-bedingte Verlängerung der individuellen Regelstudienzeit um die Zeit des Sommersemesters 2020 und des aktuell laufenden Wintersemesters verabschiedet. Damit haben die Studierenden Rechtssicherheit, dass ihnen Corona-bedingt keine Nachteile beim Bezug von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) für ihr Studium entstehen. [...]“
- Medienservice Sachsen 16.12.2020

„Die Corona-Pandemie hat im Wintersemester nach wie vor folgenschwere Auswirkungen auf die Studierenden. Deswegen muss aus unserer Sicht die Regelstudienzeit und damit der BAföG-Anspruch sofort um zwei Semester angehoben werden. Wir freuen uns, dass die Regierungsfractionen auf diese Forderung eingegangen sind und wir damit Planungssicherheit für die Studierenden im laufenden Semester erkämpfen konnten.“
- Lukas Eichinger, Sprecher der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften

Ein neuer Artikel §114a im sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz macht den Beschluss rechtlich bindend:

Verlängerung der Regelstudienzeit aufgrund der COVID-19-Pandemie

(1) Im Rahmen der Bewältigung der COVID-19-Pandemie gilt für Studenten, die im Sommersemester 2020 immatrikuliert und nicht beurlaubt sind, eine von der Regelstudienzeit abweichende, um ein Semester verlängerte individuelle Regelstudienzeit. [...]

(2) Absatz 1 gilt für das Wintersemester 2020/21 entsprechend.

Außerdem wird in einem Absatz (3) bereits die Möglichkeit einer Verlängerung im folgenden Sommersemester vorbereitet, sollte in diesem pandemiebedingt auch kein regulärer Studienbetrieb möglich sein. Das Gesetzesblatt ist am 29.12.2020 erschienen und kann auf der Internetseite www.recht.sachsen.de unter dem Suchbegriff *Hochschulfreiheitsgesetz* eingesehen werden. Tragt die Information gern weiter, sodass alle, die sich aktuell Sorgen um ihren Studienablauf machen, etwas Last ablegen können und sich auf körperliche und seelische Gesundheit konzentrieren können!

Bitte beachtet die **Sächsische Corona-Schutz-Verordnung** und alle geltenden **Informationen der Hochschulleitung** unter tu-freiberg.de/corona/

Für mehr Infos zu einzelnen Themen, Materialanfragen, Bemerkungen oder Ideen schreibt mir unter Sprecher@stura.tu-freiberg.de.
Viele Grüße, Sprecherin des StuRa!